



Liebe Bürgerinnen und Bürger in Vorhelm,

schon halten Sie den 3. Dorfbrief dieses Jahres in Ihren Händen. Heute berichten wir über einige politische Projekte in Vorhelm und den jeweiligen Stand ihrer Umsetzung. Ältere Ausgaben unseres informativen Dorfbriefes können gerne per E-Mail (s. u.) angefordert werden (Anregungen und Kritik bitte auch auf diesem Weg an die Redaktion).

1. Sanierung des Bergeickeler Weges

Der Bergeickeler Weg wurde (nur) von der Ahlener Straße aus bis zur Einfahrt des Hofes auf der rechten Straßenseite ordnungsgemäß asphaltiert. Im Rahmen der Kosteneinsparung erhielt der Wirtschaftsweg im weiteren Straßenverlauf bis zur Dorffelderstraße leider nur eine Schotterschicht. Wie zu erwarten war, ist dieser Bereich inzwischen durch Schlaglöcher holprig geworden, sodass hier für Kinder und ältere Menschen das Radfahren nicht ohne Risiko ist. Ein großer Nachteil dieser Bauweise ist auch, dass bei Trockenheit sehr viel Staub aufgewirbelt wird. Der Schulbus sollte laut Aussage der Stadtverwaltung nach der Straßensanierung nicht mehr über den Bergeickeler Weg fahren, inzwischen nimmt der Bus jedoch an Schultagen wieder zweimal täglich diesen Weg! Aus Gründen der allgemeinen Verkehrssicherheit fordern wir die Beseitigung der Fahrbahnschäden.

2. Aufstellung von Roller- und Fahrradständer

Die CDU Vorhelm hat Ende des letzten Jahres die Aufstellung von Fahrrad- und Rollerständern in der Kurve zwischen Schiege und Kahrweg in der Nähe der Straßenlaterne beantragt. Die Stadtverwaltung hat innerhalb kürzester Zeit die Ständer aufgestellt. Wir bedanken uns im Namen der Schülerinnen und Schüler, die in der Nähe der Bushaltestellen auf der Hauptstraße neue Abstellmöglichkeit für ihre Fahrräder und Roller erhalten haben.

3. Erweiterung der OGS an der Augustin-Wibbelt-Schule

Die „Offenen Ganztagschule“ bietet nach dem Schulunterricht ein zusätzliches freiwilliges Betreuungsangebot für etwa 120 Schülerinnen und Schüler in Vorhelm an. Die Platzverhältnisse waren in der Vergangenheit sehr beengt. Nach dem Umbau stehen der OGS jetzt zwei zusätzliche Räume zur Verfügung, die vorher als Jugendräume genutzt wurden.

4. Geschwindigkeitsbeschränkung vor der „Wibbelei“

Wir hatten eine Geschwindigkeitsbeschränkung von 30 km/h auf der Hauptstraße in Vorhelm vor dem AWO-Kindergarten „Wibbelei“ beantragt und dies mit dem Schutz der Kinder und der Begleitpersonen bei der Straßenüberquerung begründet. Die Stadtverwaltung hat dazu (auszugsweise) folgende Stellungnahme abgegeben: Die Prüfung einer konkreten Gefahrenlage vor Kindergärten ist für die Anordnung von Tempo-30 **nicht** mehr erforderlich. Aber weiterhin gilt, dass Verkehrszeichen nur dort anzuordnen sind, wo sie zwingend erforderlich ist. Zudem kommt es auf die Zuwegung an. Der Zugang zum Kindergarten erfolgt nicht über die Hauptstraße sondern über die Pankratiusstraße. Fazit: Die Voraussetzungen für die Anordnung einer Geschwindigkeit von 30 km/h liegen somit nicht vor. In den Nachbargemeinden gibt es in vergleichbaren Fällen jedoch Geschwindigkeitsbegrenzungen

5. Bau einer Dirtbike-Anlage

Viele Jugendliche wünschen sich eine Dirtbike-Anlage in Vorhelm. Ein passender Standort wurde bereits am Sportgelände der TuS Westfalia Vorhelm gefunden. Die 1. Planung musste leider verworfen werden – die Kosten waren zu hoch. Zurzeit verhandelt die Stadtverwaltung mit einem anderen Anbieter, der über die Expertise für die Planung einer hochwertigen und attraktiven Anlage verfügt und dabei im Kostenrahmen bleiben würde. Wir sind optimistisch, dass die Bagger für die Erdarbeiten bis zum Spätsommer anrollen und es dann zu einem guten Abschluss der Baumaßnahme kommen wird.

6. Zugang zum Sportgelände der TuS Westfalia Vorhelm e.V.

Die Zufahrt von der Ennigerstraße zu den Sportplätzen, dem Vereinsheim und den Tennisplätzen der TuS Westfalia Vorhelm ist in einem schlechten Zustand. Die beschädigte Fahrbahndecke soll in diesem Jahr nach entsprechenden Vorarbeiten mit einer neuen Asphaltdecke versehen werden.

Die Redaktion des Dorfbriefes wünscht Ihnen einen schönen Sommer und gute Erholung. Bleiben Sie gesund!

Zum Schluss

Alle Blüten müssen vergehen, dass Früchte uns beglücken.
Johann Wolfgang von Goethe